

Berufsqualifizierung Metallbauer/in Konstruktionsmechaniker/in in Hamburg

Liebe Eltern,
liebe Jugendliche!

Dies ist eine Information zur Gesunderhaltung -, bitte dem Arzt aushändigen!

Der Anmeldung zur Berufsqualifizierung Metallbauer/in / Konstruktionsmechaniker/in ist ein
ärztliches Zeugnis über die Belastungsfähigkeit beizufügen.

Die Tätigkeit in den Werkstätten der belastet körperlich wie jede Tätigkeit in einem handwerklichen Metallberuf . Es darf nicht zu Auswirkungen kommen, die Gesundheit vorübergehend oder dauernd gefährden.

BEI EINER ARBEITSMEDIZINISCHEN PRÜFUNG IST DAVON AUSZUGEHEN, DASS

- 1) Arbeiten überwiegend im Stehen erfolgen,
- 2) Arbeiten mit häufigem Heben, Tragen oder Bewegen von Lasten ohne mechanische Hilfsmittel verbunden sind,
- 3) Arbeiten die volle Gebrauchsfähigkeit beider Hände, Arme und Beine erfordern,
- 4) Arbeiten besonders die Haut belasten können,
- 5) Arbeiten mit besonderer Belastung der Schleimhäute der Atemwege durch Stäube, Gase, Dämpfe, Rauch vorkommen,
- 6) Arbeiten an drehenden Werkzeugen und Werkstücken durchgeführt werden.

BITTE HOLEN SIE DAZU EINE ÄRZTLICHE BEURTEILUNG EIN,- ES GIBT DREI MÖGLICHKEITEN:

Erstuntersuchung nach § 32 Abs.1, Jugendarbeitsschutzgesetz liegt bereits vor (kostenlos mit Gutschein vom Ortsamt, wenn auch die Aufnahme einer Berufsausbildung in der Wirtschaft gesucht wird),

Jugendärztliche Untersuchung des Staates im Bezirksamt von der dortigen Gesundheitsdienststelle (ebenfalls kostenlos),

Untersuchung durch einen niedergelassenen Arbeitsmediziner (diese Kosten sind privat zu bezahlen).

Die Schule darf ohne vorherige Gesundheitsvorsorge niemanden in den Werkstätten beschäftigen. Wir müssen ärztliche Antworten auf die Fragen erhalten, ob die Arbeiten nach 1) bis 5) ohne vorübergehende oder dauernde Gesundheitsgefährdung möglich sind.

Sollten jedoch gesundheitliche Probleme bestehen, dann müssen wir im Einzelfall prüfen, ob bei geeigneten Vorkehrungen doch ein Besuch der Berufsfachschule Metall- und Automatisierungstechnik ermöglicht werden kann. Bitte sprechen Sie uns dann darauf an.

Mit freundlichen Grüßen

MITZE

Abteilungsleiter

Berufsfachschule und Berufsqualifizierung